

Ressort: Sport

Weltdopingagentur empfiehlt Ausschluss Russlands aus IAAF

Montreal, 09.11.2015, 16:19 Uhr

GDN - Die unabhängige Ermittlungskommission der Weltdopingagentur WADA hat dem Internationalen Leichtathletikverband IAAF empfohlen, Russland auszuschließen. Zudem sollten fünf russische Athleten und fünf Trainer auf Lebenszeit gesperrt werden, heißt es in dem am Montag vorgestellten Bericht.

Die Untersuchungskommission prangert darin unter anderem "systematischen Dopingbetrug bei russischen Athleten" an. Der russischen Regierung werden Einschüchterungsversuche vorgeworfen. Die endgültige Entscheidung über einen Ausschluss Russlands treffen der Leichtathletik-Weltverband beziehungsweise das Internationale Olympische Komitee (IOC).

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-62833/weltdopingagentur-empfehl-ausschluss-russlands-aus-iaaf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com